

KREISANZEIGER

Für unseren Landkreis Kassel

Bilanz & Wahl-
programm 2026

Mehr auf Seite 2-3

Die Kandidatinnen
und Kandidaten 2026

Mehr auf Seite 4-5

Wählen mit der Brief-
wahl — so gehts.

Mehr auf Seite 8

SPD

Ausgabe 1
Februar 2026

spd-kassel-land.de

**JETZT PER
BRIEFWAHL
SPD
WÄHLEN**

STABILITÄT UND VERLÄSSLICHKEIT

**SILKE
ENGLER**

DEN GANZEN LANDKREIS IM BLICK

Die Bilanz 2021 bis 2026: Unsere Arbeit im Kreistag

Trotz vieler Herausforderungen in den vergangenen Jahren hat sich der Landkreis Kassel zu einer Vorzeigeregion für verlässliche Daseinsvorsorge und wirtschaftliche Stabilität entwickelt. Besonders hervorzuheben ist die konsequente Stärkung der Infrastruktur, die heute das Rückgrat für die hohe Lebensqualität in den Städten und Gemeinden bildet.

Ein bedeutender Erfolg liegt in der kommunalen Eigenständigkeit: Während viele andere Regionen Dienstleistungen privatisiert haben, setzt der Landkreis auf eigene Strukturen. Dies zeigt sich besonders bei der Abfallentsorgung, die mit eigenem Personal und Fahrzeugen so effizient organisiert wird, dass wir im landesweiten Vergleich hier die günstigsten Gebühren haben. Auch die medizinische Versorgung wurde durch den Erhalt der Kreiskliniken in Hofgeismar und Wolfhagen als zentrale Säule der Daseinsvorsorge langfristig gesichert.

Im Bereich der Bildung wurden Maßstäbe gesetzt. Die 72 Schulen im Kreisgebiet befinden sich in einem überdurchschnittlich guten baulichen Zustand, da kontinuierlich in Sanierung und Modernisierung investiert wurde. Zudem hat sich der Ausbau der digitalen Infrastruktur an den Schulen, von Glasfaseranschlüssen bis hin zu moderner Medientechnik, als wegweisend erwiesen.

Wirtschaftlich profitiert die Region von einer engen Vernetzung und der gezielten Förderung von Fachkräften. Einrichtungen wie das Berufsorientierungszentrum in Immenhausen unterstützen die heimischen Betriebe erfolgreich dabei, jungen Menschen hochwertige Perspektiven zu bieten.

Auch in der Freizeit- und Sozialpolitik blickt der Kreis auf eine beeindruckende Bilanz. Mit eigenen Einrichtungen wie dem Tierpark Sababurg oder dem Jugendseeheim Sylt hält der Landkreis Angebote vor, die bundesweit Seltenheitswert haben und regelmäßig fast ganzjährig ausgebaut sind.

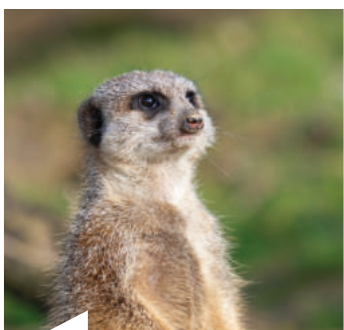
Trotz dieser Erfolge stehen für die Zukunft Aufgaben an: Die finanzielle Handlungsfähigkeit der Kommunen muss durch neue Verteilungsschlüssel gesichert werden. Der Landkreis steht vor einigen Herausforderungen. Besonders im Bereich der Digitalisierung. Insgesamt zeigt die Bilanz jedoch einen Landkreis, der seine Hausaufgaben gemacht hat und auf einem soliden Fundament steht.



Die Kreisklinik in Wolfhagen steht für eine gute medizinische Versorgung im Landkreis Kassel.

Gesundheit	✓	Bildung	✓
► Ziel: Sicherstellung einer flächendeckenden ärztlichen Versorgung in jedem Dorf sowie die Förderung medizinischer Gesundheitszentren zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands für Praxen.	✓ Geschafft: Wir haben den Erhalt der Kreiskliniken in Wolfhagen und Hofgeismar durchgesetzt und damit die stationäre medizinische Versorgung in kommunaler Hand gesichert.	► Ziel: Gewährleistung kurzer Wege durch flächendeckende Grundschulen und die Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler mit digitalen Endgeräten unabhängig vom Geldbeutel.	✓ Geschafft: Wir haben die Gesamtschulen gestärkt, den Ausbau von Ganztagsangeboten massiv vorangetrieben und die 73 Schulen im Kreis konsequent modernisiert.
Arbeit / Wirtschaft	✓	Energie / Klimaschutz	✓
► Ziel: Unterstützung von Industrie, Dienstleistung und Handwerk mit dem Ziel, Arbeitsplätze zu schaffen, von denen man leben kann, sowie die Ausweisung interkommunaler Gewerbegebiete.	✓ Geschafft: Durch Einrichtungen wie das Berufsorientierungszentrum in Immenhausen unterstützen wir Betriebe erfolgreich bei der Fachkräftesicherung und bieten Jugendlichen hervorragende Ausbildungsperspektiven.	► Ziel: Förderung lokaler Bürgerenergiegenossenschaften und die Bevorzugung von Investitionen, die sich positiv auf den Artenschutz und das Klima auswirken.	✓ Geschafft: Klimaschutz wurde als soziale Aufgabe verankert und der Ausbau dezentraler, erneuerbarer Energien im gesamten Kreisgebiet erfolgreich vorangetrieben.
Ehrenamt	✓	Jugend- und Freizeiteinrichtungen	✓
► Ziel: Fortführung der Förderung von Vereinen und des Ehrenamtes, insbesondere im Kinder- und Jugendbereich, um ein „gutes Leben“ im Kreis zu ermöglichen.	✓ Geschafft: Die Vereine und das Ehrenamt wurden durch gezielte Fördergelder des Landkreises und eine verlässliche Ansprechstruktur nachhaltig gestärkt.	► Ziel: Aufrechterhaltung und Pflege der Jugend- und Freizeiteinrichtungen sowohl für die außerschulische Bildung als auch als Angebot für Schulklassen.	✓ Geschafft: Mit Einrichtungen wie dem Haus Panorama in Schönnau, der Jugendburg Sensenstein und dem Jugendseeheim Sylt halten wir ein gutes Angebot für Familien und Jugendgruppen vor.
Tierpark Sababurg	✓	Abfallgebühren	✓
► Ziel: Weiterentwicklung des Tierparks als attraktives Freizeit- und Erlebnisangebot im Rahmen der regionalen Tourismusförderung.	✓ Geschafft: Ein drohender Verkauf wurde abgewendet; stattdessen haben wir durch Investitionen den Status als nordhessisches Leuchtturmprojekt mit überregionaler Bedeutung gefestigt.	► Ziel: Fortsetzung einer Politik der Ressourcenschonung sowie der Plastik- und Abfallvermeidung bei gleichzeitig stabiler Gebührenstruktur.	✓ Geschafft: Dank unserer eigenständigen Abfallwirtschaft mit eigenem Personal profitieren die Haushalte im Landkreis von landesweit Spitzenplätzen bei niedrigen Gebühren.

Den ganzen Landkreis im Blick Unser Wahlprogramm in Kürze



Die SPD im Landkreis Kassel steht für eine lebenswerte, sozial gerechte und zukunftsfähige Heimat. Vielfalt, Toleranz und Weltoffenheit leiten unser Handeln.

Wir verbinden Klimaschutz, Digitalisierung, soziale Sicherheit, Bildung und Infrastruktur zu verantwortungsvoller Politik. Verwurzelt in nordhessischen Werten stehen wir für Verlässlichkeit, Zusammenhalt und Stabilität im Wandel.

Wir stärken soziale Infrastruktur, Prävention und demokratische Teilhabe – für einen starken Landkreis Kassel und eine gute Zukunft für alle Generationen.

Arbeit und Wirtschaft
Der Airport sichert bereits heute rund 3.500 Arbeitsplätze und über 72 Mio. Euro Steuereinnahmen für die Region. Diese Standortpartnerschaft wollen wir weiterentwickeln: durch effizientere Strukturen, bessere Auslastung und neue Nutzungsmöglichkeiten, etwa im elektrischen Fliegen und Tourismus.

Wir stärken regionale Unternehmen, fördern Fachkräftegewinnung, Investitionen und soziale Infrastruktur. Digitalisierung, KI und Automatisierung gestalten wir sozial, fair und verantwortungsvoll – mit guter Arbeit, Qualifizierung und Innovation für eine starke Region. ■

Gesundheit
Die SPD im Landkreis Kassel steht für eine verlässliche, wohnortnahe und bezahlbare Gesundheitsversorgung für alle.

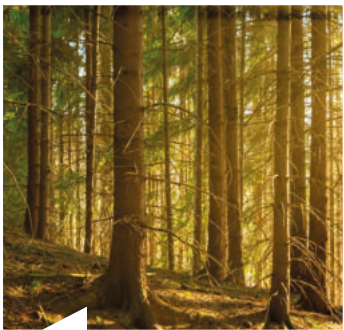
Die Kreiskliniken in Hofgeismar und Wolfhagen sichern wir langfristig und entwickeln sie gemeinsam mit den Kommunen weiter – mit 24/7-Notfallversorgung an beiden Standorten. Neben der stationären Versorgung stärken wir die ambulante Struktur, fördern Medizinische Versorgungszentren (MZV), neue Arztpraxen und Praxisnachfolgen. Prävention und wohnortnahe Gesundheitsangebote sind für uns zentrale Bausteine guter Lebensqualität. ■

Bildung
Bildung ist Grundlage für Lebens- und Berufschancen. Der Landkreis Kassel trägt Verantwortung für 72 Schulen und setzt auf ein vielfältiges, wohnortnahe Bildungsangebot von der Kita bis zur VHS.

Zentrale Ziele sind starke Grund- und Ganztagschulen, moderne Berufsschulen, verlässliche Schulverbünde, inklusive Bildung, flächendeckende Schulsozialarbeit sowie digitale Ausstattung mit Glasfaser und WLAN.

Außerschulische Bildung und kontinuierliche Investitionen in den Schulbau sichern Qualität und Zukunftsfähigkeit. ■

Jugend- & Freizeiteinrichtungen
Der Eigenbetrieb Jugend- und Freizeiteinrichtungen bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen erschwingliche und hochwertige Erholungs-, Freizeit- und Bildungsaufenthalte. Mit Einrichtungen wie der Jugendburg Sensenstein, dem Jugendseeheim Sylt, dem Haus Panorama in Schönnau, dem Wasserschloss Wülmersen und dem Tierpark Sababurg gehört der Landkreis Kassel zu den wenigen Landkreisen in Deutschland, die ein solches Angebot für ihre Bürgerinnen und Bürger vorhalten. Diese Häuser sind sozialpolitisch von unschätzbarem Wert. Wir stehen zum dauerhaften Erhalt. ■



Mobilität und ÖPNV
Der Landkreis Kassel steht für eine Mobilität, die allen Menschen unabhängig vom Wohnort Zugang zum ÖPNV ermöglicht.

Wir halten am Ziel „Jedes Dorf – jede Stunde“ fest und setzen künftig stärker auf Zuverlässigkeit und ausreichende Kapazitäten. Digitalisierung, WLAN in Bussen und Bahnen sowie die Weiterentwicklung und Reaktivierung von Bahnstrecken unterstützen wir ausdrücklich. Sichere Schulwege, ein gut ausgebauter Radverkehr und klimafreundliche Projekte wie das Stadtradeln sind zentrale Bausteine unserer Verkehrspolitik. ■

Umwelt- und Klimaschutz
Klimaschutz im Landkreis Kassel muss schneller und sozial gerecht vorangehen. Wir stehen für eine sozial-ökologische Wende mit regionalen Konzepten, erneuerbaren Energien und nachhaltigem Wirtschaften. Kommunen unterstützen wir bei eigener Energieerzeugung, Bürgerenergie und Photovoltaik, begleitet durch die Energieagentur Energie 2000.

Klimagerechtes Bauen, begrünte und entsiegelte Orte sowie Maßnahmen zur Klimaanpassung wie Hitze-, Hochwasser- und Waldschutz sind zentrale Bestandteile unserer Politik. ■

Ehrenamt und Sport
Ein vielfältiges Vereinsleben ist Grundlage für gesellschaftlichen Zusammenhalt und Integration.

Die SPD unterstützt ehrenamtliches Engagement in Vereinen, Verbänden und Kirchen, besonders in der Kinder- und Jugendarbeit. Gemeinsam mit den Sportverbänden wollen wir das Sportangebot im Landkreis ausbauen. Vereine sollen Schulsportanlagen weiterhin kostenlos nutzen können. Zudem unterstützen wir Vereine und Kommunen bei Förderanträgen für Bau, Sanierung und Ausstattung von Sportstätten. ■



Die SPD im Landkreis Kassel betrachtet den schnellen Internetzugang als grundlegenden Bestandteil der Daseinsvorsorge. Das erklärte Ziel ist die flächendeckende Glasfaseranbindung und sicheres Mobilfunknetz im ganzen Landkreis.

Der Weg zu unserem Wahlprogramm:

Ein Wahlprogramm entsteht nicht im stillen Kämmerlein, sondern ist das Ergebnis eines intensiven, demokratischen Prozesses. Die Grundlage für unsere aktuelle Ausrichtung bilden das

Wahlprogramm von 2021 sowie unsere kontinuierliche Arbeit im Kreistag.
Darauf aufbauend haben wir uns intensiv mit der Frage beschäftigt: Was läuft bereits gut

im Landkreis und wo müssen wir nachbessern? In zahlreichen Schritten haben sich der Vorstand, die Fraktion sowie unsere Arbeitsgemeinschaften und Workshops mit der thematischen Ausrichtung für die kommende Wahl befasst. Dabei wurden Erfolge analysiert und neue Herausforderungen identifiziert. Diese Ergebnisse wurden dem Parteitag zur Beratung vorgelegt.

In einer lebendigen Debatte wurden dort auch Änderungsanträge der Basis diskutiert und direkt in das Programm übernommen, bevor es offiziell verabschiedet wurde.

Hofgeismar

9



Frank Nikutta

13



Vera Zeich

33



Ilka Grebing

47



Tim Kolle

67



Maik Kolle

77



Esther Dilcher

Bad Karlshafen

71



Heiko Meckbach

78



Paul Schröder

Grebenstein

27



Peter Zanger

Liebenau

16



Annalena Karger

38



Sabine Lotze

Trendelburg

37



Gerhard Stenda

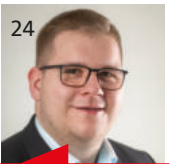
50



Konstantin Bachmann

Calden

24



Justin Stefan Köhler

44



Ullrich Meßmer

61



Iris Wetzel

83



Nils Görner

Zierenberg

17



Stefan Denn

25



Rüdiger Germeroth

Breuna

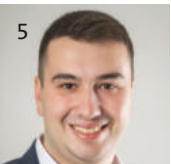
39



Dieter Hösl

Habichtswald

5



Lukas Mühlbauer

42



Daniel Faßhauer

51



Nina Busch

Ahnatal

30



Sebastian Maier

Wolfhagen

15



Jens Vial

40



Heiko Weiershäuser

65



Max Borchardt

Schauenburg

14



Florian Schneider

52



Jörg Dreismann

62



Michael Plätzer

66



Timo Storch

Baunatal

1



Silke Engler

8



Lisa Sophie Esse

20



Christian Strube

23



Andrea Lenz

43



Manuela Strube

57



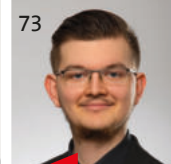
Daniel Jung

69



Martin Hühne

73



Martin Werner

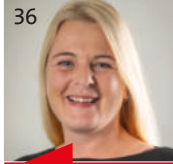
82



Nils Deistler

Naumburg

36



Yvonne Franke

Bad Emstal

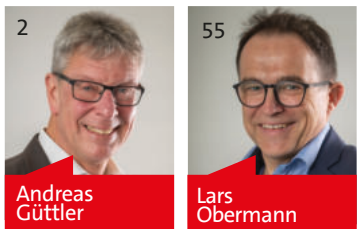
22



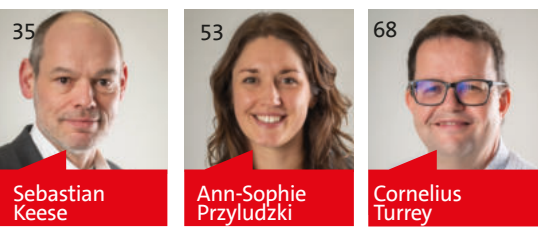
Stefan Frankfurth

SPD

Immenhausen



Wesertal



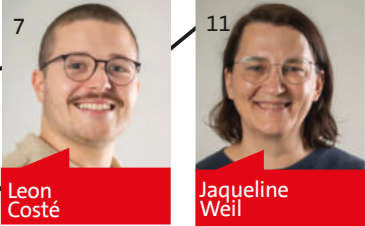
Reinhardshagen



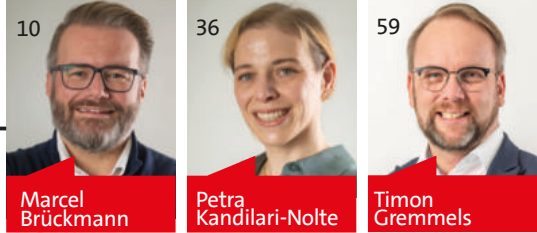
Vellmar



Espenau



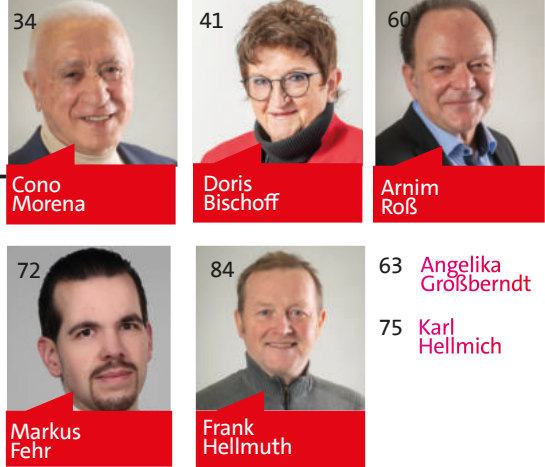
Niestetal



Fuldatal



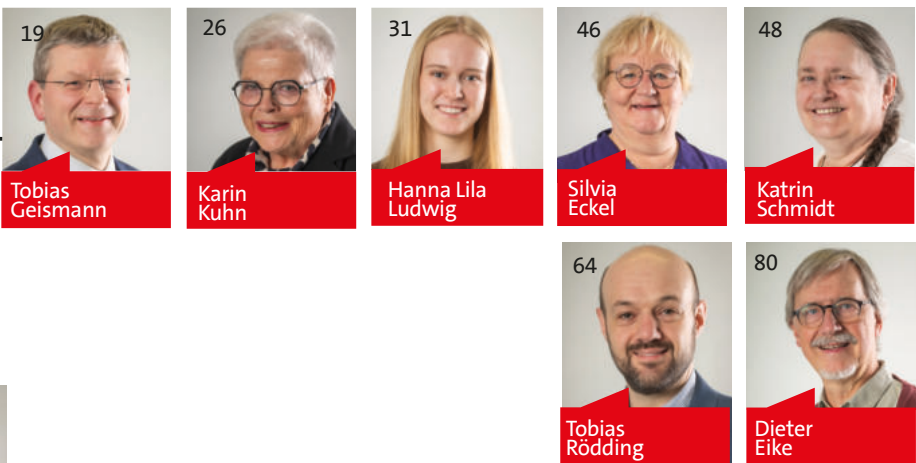
Kaufungen



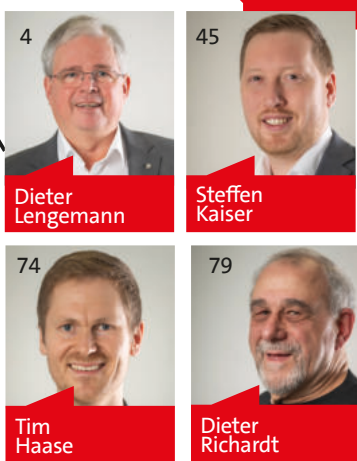
Nieste



Lohfelden



Fuldabrück



Helsa



Söhrewald



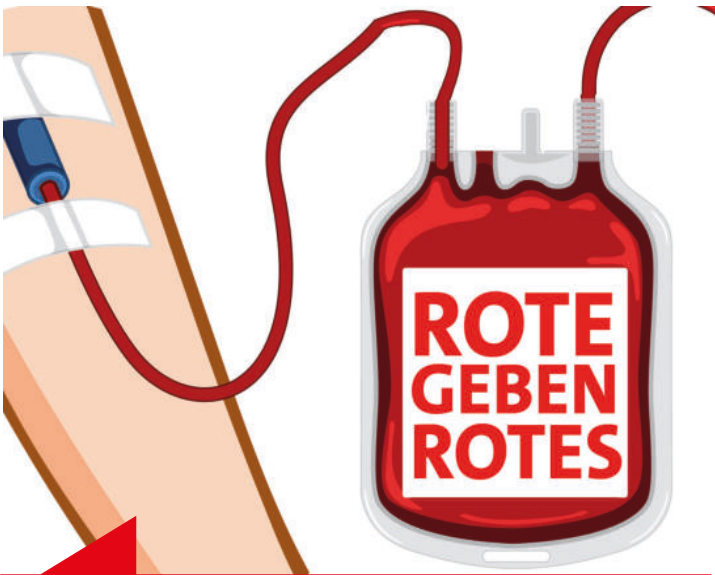
Wir haben den ganzen
Landkreis im Blick
Unsere Kandidatinnen und Kandidaten
2026

ROTE GEBEN ROTES - Jetzt Blut spenden!

Die Blutvorräte in unserer Region sind fast aufgebraucht: In vielen Depots reichen die Konserven nur noch für zwei Tage. Um die Versorgung im Landkreis Kassel sicherzustellen, ruft die SPD Kassel-Land unter dem Motto „Rote geben Rotes“ zur dringenden Mithilfe auf.

Besonders die aktuelle Erkältungswelle und das winterliche Wetter haben die Bestände schrumpfen lassen, während täglich allein in Nordhessen rund 500 Spenden benötigt werden. Da Blut nicht künstlich herstellbar ist, zählt nun jeder Beitrag von Bürgerinnen und Bürgern ab 18 Jahren.

Die Möglichkeiten zu helfen sind vielfältig: Neben zahlreichen mobilen Terminen direkt in den Gemeinden des Landkreises kann in der Stadt Kassel sogar täglich Blut gespendet werden. Ob beim DRK-Blutspendedienst oder im Klinikum – ein kurzer Besuch genügt, um zum Lebensretter für Unfallopfer oder Schwerkranke in unserer Nachbarschaft zu werden. Die SPD Kassel-Land bittet alle gesunden Einwohner, dieses Zeichen der Solidarität zu setzen und die lokalen Spendetermine wahrzunehmen.



Termine im Landkreis Kassel:

Montag, 9. Februar	Schauenburg	16.30 bis 20.30
Freitag, 13. Februar	Breuna	17.00 bis 20.00
Montag, 16. Februar	Söhrewald	17.00 bis 20.00
Donnerstag, 19. Februar	Calden	16.00 bis 19.30
Mittwoch, 25. Februar	Trendelburg	15.30 bis 20.00
Donnerstag, 26. Februar	Baunatal	15.30 bis 19.30
Freitag, 27. Februar	Zierenberg	15.30 bis 19.30
Donnerstag, 5. März	Baunatal	15.30 bis 19.30
Freitag, 6. März	Bad Karlshafen	15.30 bis 19.30

Außerdem werktags beim Blutspendedienst Mönchebergstraße 57, Kassel

Mehr Infos:
www.drk-blutspende.de oder 0800 11 949 11



Miteinander - für den Landkreis

Die Überschrift des Wahlprogramms der SPD für den Landkreis Kassel „DEN GANZEN LANDKREIS IM BLICK“ erfährt durch das Miteinander der handelnden Menschen im Landkreis Kassel und in der SPD eine lebendige Bedeutung. Das Miteinander vereint für die SPD wichtige Grundwerte wie Verlässlichkeit, Chancengleichheit, soziale Gerechtigkeit und Solidarität.

Der SPD im Landkreis ist es wichtig, dass sich möglichst alle hier lebenden Menschen wohl fühlen und dass ihre Interessen in der Kommunalpolitik berücksichtigt werden. Dies wird besonders in den weiteren Artikeln zu den einzelnen Politikfeldern deutlich. Ferner ist es aber gerade durch solidarisches und verlässliches Handeln entscheidend, unterschiedliche Voraussetzungen in der Kreispolitik zu berücksichtigen, so z. B. im Verdichtungsraum in direkter Nachbarschaft zur Stadt Kassel, für die ländlich geprägten Regionen gerade im Hofgeismarer und Wolfhager Land sowie die Unterstützung der beiden ehemaligen Kreisstädte mit ihrer Mittelpunktfunktion.

Dabei gilt es, die Balance zwischen der Bewahrung unserer einzigartigen Kulturlandschaften

und der konsequenten Weiterentwicklung des Landkreises als modernen Wirtschafts- und Technologiestandort zu wahren, damit Heimatnähe und Teilhabe an modernen Arbeitswelten kein Widerspruch sind.

Dies war in der Vergangenheit und wird auch zukünftig die Richtschnur des Handelns für ein Miteinander in SPD und Landkreis sein.

Die Menschen können sich weiterhin auf uns verlassen!



Andreas Güttler

ist 61 Jahre alt, wohnt in Immenhausen und war dort Bürgermeister. Seit 2011 ist er Vorsitzender der Kreistags im Landkreis Kassel. Er kandidiert auf Listenplatz 2.

„Wirtschaft stärken und Arbeitsplätze sichern“

Die SPD im Landkreis Kassel verfolgt das Ziel, die wirtschaftliche Stärke der Region langfristig zu sichern und gute Arbeitsplätze zu schaffen.

Zentrale Ansatzpunkte sind die Unterstützung bestehender Unternehmen, die Ansiedlung neuer Betriebe sowie eine aktive Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Raum Kassel, dem Regionalmanagement und der Universität Kassel.

Branchenübergreifende Netzwerke, Digitalisierung und Innovation – etwa in Mobilität, erneuerbaren Energien oder Fertigungstechnologien – spielen dabei eine Schlüsselrolle.

Faire Arbeitsmarktpolitik

Grundlage für nachhaltiges Wachstum sind leistungsfähige Infrastrukturen.

Deshalb setzt sich die SPD für Investitionen in Straßen, Schienen, Radwege, Lärmschutz sowie den Ausbau von Gewerbe- und Industrieflächen ein, unter anderem durch interkommunale Gewerbegebiete.

Wichtige Verkehrsprojekte wie der Neubau der Bergshäuser Brücke oder der Weiterbau der A44



Tradition trifft Transformation: Mit starkem Handwerk und moderner Industrie sichern wir die wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit im Landkreis Kassel.

sollen die regionale Anbindung verbessern.

In der Arbeitsmarktpolitik stehen faire Löhne, Tarifbindung und sichere Arbeitsbedingungen im Fokus. Durch moderne Berufsschulen, Ausbildungsförderung, Ausbildungsverbünde, ein Be-

rufsorientierungszentrum und Qualifizierungsangebote – insbesondere über die kreiseigene Arbeitsförderungsgesellschaft AGiL – wird dem Fachkräftemangel begegnet.

Auch Chancengleichheit, Fami-

lienfreundlichkeit und die Förderung von Frauen werden gestärkt.

Der Flughafen Kassel-Calden gilt als bedeutender Wirtschaftsfaktor mit tausenden Arbeitsplätzen und hohen regionalen Steuereinnahmen. Seine Weiter-

entwicklung, insbesondere im Bereich des elektrischen Fliegens und des Tourismus, soll zusätzliche Impulse setzen.

Ergänzt wird dies durch eine innovationsorientierte Politik für kleinere und mittlere Unternehmen, Startups sowie einen sozial gestalteten Umgang mit KI und Automatisierung. Ziel ist eine nachhaltige, sozial gerechte und wirtschaftlich starke Region.



Dieter Lengemann

ist 66 Jahre alt, wohnt in Fuldabrück, wo er 18 Jahre Bürgermeister war. Er ist seit 2014 der Vorsitzende der SPD-Fraktion im Kreistag und kandidiert auf Listenplatz 4.

Bildung im Landkreis Kassel

- im Gespräch mit Silke Engler

Warum ist Bildung für den Landkreis Kassel ein zentrales Thema?

Bildung entscheidet über Zukunftschancen – ganz konkret im Leben jedes einzelnen Menschen. Als Träger von 72 Schulen nehmen wir diese Verantwortung sehr ernst. Unser Anspruch ist klar: ein starkes, vielfältiges und wohnortnahes Bildungsangebot für alle Generationen. Von der frühkindlichen Bildung bis zur Volkshochschule wollen wir Menschen fördern, Talente stärken und Perspektiven eröffnen.

Was bedeutet das konkret für Grundschulen und Ganztagsangebote?

Kurze Schulwege sind ein echter Standortfaktor – sie entlasten Familien und geben Kindern Sicherheit. Deshalb setzen wir auf eine flächendeckende Grundschulversorgung. Ganztagschulen sind dabei ein wichtiger Schlüssel: Sie bieten mehr Zeit zum Lernen, mehr Raum für Förderung und entlasten Eltern im Alltag. Dieses erfolgreiche Modell wollen wir gemeinsam mit den Schulen weiterentwickeln.

Welche Rolle spielt die berufliche Bildung für die Region?

Eine sehr große. Gute Ausbildung ist die Grundlage für wirtschaftliche Stärke und sichere Arbeitsplätze. Unsere Berufsschulen in Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen müssen technisch auf der Höhe der Zeit bleiben und Ausbildungsangebote machen, die zur Region passen. So schaffen wir Perspektiven für junge Menschen – und sichern Fachkräfte



Unsere Schulen werden mit modernsten Informations- und Kommunikationstechniken ausgestattet, damit alle Schülerinnen und Schüler „online“ gehen können und nicht von den Zukunftstechniken abgekoppelt werden.

vor Ort.

Wie steht der Landkreis Kassel zur inklusiven Bildung?

Unser Ziel ist eine Schule für alle. Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigungen sollen selbstverständlich gemeinsam

lernen können. Dafür stärken wir inklusive Schulbündnisse und sorgen für passende Förderangebote. Wichtig ist uns: Bildungswege dürfen nicht an Hürden scheitern – sondern müssen unterstützen und begleiten.

Welche Unterstützung erhalten Schülerinnen und Schüler über den Unterricht hinaus?

Schule ist mehr als Lernen nach Stundenplan. Schulsozialarbeit leistet einen unverzichtbaren Beitrag für ein gutes Miteinander, hilft bei Konflikten und

unterstützt junge Menschen in schwierigen Situationen. Auch unter finanziell schwierigen Bedingungen setzen wir uns dafür ein, dass diese Unterstützung überall verfügbar bleibt.

Wie machen Sie die Schulen fit für die Zukunft?

Moderne Bildung braucht moderne Räume. Deshalb investieren wir kontinuierlich in Schulbau, Sanierung und zeitgemäße Ausstattung. Gleichzeitig treiben wir die Digitalisierung konsequent voran: Glasfaser, stabiles WLAN und moderne Technik gehören heute zur Grundausstattung. Und weil Bildung nicht an der Schultür endet, stärken wir auch die Volkshochschule und die außerschulische Bildungsarbeit im gesamten Landkreis.



Silke Engler ist 52 Jahre alt und wohnt in Bauant. Sie ist Spitzenkandidatin der SPD Kassel-Land zur Kommunalwahl. Sie war Bürgermeisterin in Baunatal und ist nun Erste Kreisbeigeordnete

Ehrenamt

- Grundlage der Gesellschaft

Ehrenamtliches Engagement ist ein unverzichtbarer Grundpfeiler einer idealen und lebendigen Gesellschaft. Vereine, Verbände, Kirchen und Initiativen bringen Menschen zusammen, schaffen Begegnungen über soziale, kul-

turelle und generationelle Grenzen hinweg und stärken damit den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie fördern Integration, vermitteln Werte wie Solidarität und Verantwortung und bilden eine wichtige Brücke zwischen

unserer Region und den hier lebenden Menschen. Besonders in der Kinder- und Jugendarbeit leisten Ehrenamtliche Enormes. Sie geben jungen Menschen Halt, Orientierung und sinnvolle Freizeitangebote,

fördern Teamgeist und Persönlichkeitsentwicklung und tragen damit wesentlich zu fairen Chancen und sozialer Teilhabe bei.

Sportförderung

Auch der Sport spielt hierbei eine zentrale Rolle: Gemeinsam mit den Sportverbänden der Region setzt sich die SPD dafür ein, das Sportangebot im Landkreis weiter auszubauen. Ein wichtiger Beitrag dazu ist, dass die Sporthallen den Vereinen weiterhin kostenlos zur Verfügung stehen, um Training und Nachwuchsarbeit zu ermöglichen.

Darüber hinaus ist das Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit ein wichtiger Ausdruck gelebter Menschlichkeit. Ehrenamtliche unterstützen beim Ankommen, beim Spracherwerb und im Alltag und fördern so Integration und gegenseitiges Verständnis.

Ebenso unverzichtbar ist das Engagement in der Seniorenarbeit, wo Zeit, Aufmerksamkeit und Hilfe geschenkt werden und Einsamkeit aktiv entgegengewirkt wird. Die Unterstützung von Vereinen

und Kommunen bei der Beantragung von Fördermitteln – etwa für den Bau, die Sanierung oder Aufwertung von Sportstätten sowie für Materialzuschüsse – ist daher ein klares Bekenntnis zur Wertschätzung des Ehrenamts. Wer sich freiwillig für andere einsetzt, stärkt nicht nur einzelne Menschen, sondern unsere gesamte Gesellschaft.



Lukas Mühlbauer ist 23 Jahre alt, wohnt in Habichtswald. Dort ist er als Zugführer in der Freiwilligen Feuerwehr aktiv. Er studiert Jura und kandidiert auf Listenplatz 5.



Rätsel: Wie gut kennen Sie den Landkreis Kassel?

Finden Sie die acht versteckten Fehler im unteren Bild und wissen Sie, wo dieses Bild aufgenommen wurde?

Ja, dann senden Sie uns Ihre Lösung an:

SPD im Landkreis Kassel
Humboldtstraße 8 A
34117 Kassel
oder per E-Mail an
ub.kassel-land@spd.de

Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis, dass wir im Fall des Gewinns Ihren Namen und Wohnort in der nächsten Ausgabe des Kreisanzeigers bzw. auf unserer Homepage veröffentlichen dürfen.

Mit etwas Glück gewinnen Sie eine Jahreskarte für den Tierpark Sababurg. Einsendeschluss ist der 16. Februar 2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ! ■

Senden Sie uns Ihre Auflösung zu und gewinnen Sie mit etwas Glück eine von drei Jahreskarten für den Tierpark Sababurg!

Andere Pläne am Wahltag? Dann empfehlen wir Ihnen die Briefwahl

Briefwahlunterlagen für die Landrats- und Kommunalwahl gibt es in den Rathäusern unserer Städte und Gemeinden.

Wer am Wahltag das Wahllokal nicht aufsuchen kann oder will, erhält auf Antrag seine Briefwahlunterlagen. Das geht bei den meisten Kommunen auch bequem online. Damit kann man in jedem beliebigen Wahllokal des Wahlkreises oder auch gleich vor Ort im Briefwahlbüro seine Stimme abgeben. Briefwahlunterlagen können auch bei der Stadt oder Gemeinde abgeholt werden. ■

So funktioniert die Briefwahl:

- 

1. Füllen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung aus und senden Sie sie an Ihr zuständiges Rathaus oder geben Sie sie dort bis Freitag, den 13. März, 13 Uhr ab. Damit fordern Sie die Unterlagen für die Briefwahl an.
- 

4. Den Wahlschein und den blauen Briefumschlag stecken Sie zusammen in den roten Briefumschlag, den Sie ebenfalls zukleben.
- 

2. Sie erhalten anschließend Ihre Briefwahlunterlagen per Post.
- 

5. Den roten Briefumschlag schicken Sie per Post an Ihr Rathaus, die Adresse steht bereits auf dem Umschlag. Der Brief muss nicht frankiert werden.
- 

3. Sie füllen die Stimmzettel und den Wahlschein aus und stecken alle in den blauen Briefumschlag, den Sie zukleben.
- 

6. Wichtig ist, dass die Briefwahlunterlagen bis spätestens am 15. März um 18 Uhr im Rathaus vorliegen.

Kumulieren & Panaschieren

Bei der Kommunalwahl können Sie eine einzelne Liste ankreuzen. Wir empfehlen Ihnen die Liste der SPD. Sie können auch einzelnen Kandidierenden mehr Stimmen geben (Kumulieren) oder Ihre Stimmen auf verschiedene Listen verteilen (Panaschieren). Maximal dürfen Sie so viele Stimmen vergeben, wie das zu wählende Parlament Sitze hat (der Kreistag hat z.B. 81 Sitze).



Per Briefwahl oder am 15. März SPD wählen!

Unsere Kanäle

-  [tiktok.com/@spd.kasselland](https://www.tiktok.com/@spd.kasselland)
-  [instagram.com/spdkasselland](https://www.instagram.com/spdkasselland)
-  [facebook.com/spd-kassel-land](https://www.facebook.com/spd-kassel-land)
-  www.spd-kassel-land.de

Impressum
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

SPD Unterbezirk Kassel-Land
Sebastian Keese
Humboldtstraße 8 A
34117 Kassel
www.spd-kassel-land.de
ub.kassel-land@spd.de
Tel.: 0561 / 700 10 40

Transparenzhinweis
Politische Werbung:
Auftraggeber: SPD-Unterbezirk Kassel-Land
Die Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl Hessen 2026;

Weitere Informationen unter:
<https://ippen.my.salesforce.com/sfc/p/b0000000YdPu/a/>